

Günter Zavelberg

Silke Josten-Schneider

Klaus J. Beer

Mitglieder im Rat der Stadt Rheinbach

An den

Bürgermeister der Stadt Rheinbach

Herrn Stefan Raetz

Schweigelstr. 23

53359 Rheinbach

Januar 2014

Antrag an den Rat der Stadt Rheinbach

Einrichtung einer Buslinie Rheinbach-Wormersdorf-Ersdorf-Altendorf-Meckenheim

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Raetz,

Wir übersenden Ihnen folgenden Antrag an den Rat der Stadt Rheinbach:

Der Rat der Stadt Rheinbach beauftragt die Verwaltung der Stadt Rheinbach, sich beim Rhein-Sieg-Kreis als Aufgabenträger für den kommunalen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) dafür einzusetzen, dass im Zuge der anstehenden Überarbeitung des Nahverkehrsplanes des Rhein-Sieg-Kreises im linksrheinischen Kreisgebiet eine neue kurze Linienverbindung zwischen Rheinbach und Meckenheim (und Gegenrichtung) über die Ortschaften Wormersdorf, Ersdorf und Altendorf eingerichtet wird. Diese Linie soll im regelmäßigen Taktverkehr betrieben werden und damit eine bedarfsgerechte Anbindung der Ortschaften Wormersdorf, Ersdorf und Altendorf an die Kernstädte Rheinbach und Meckenheim und an die Regionalbahn RB 23 gewährleisten.

Begründung:

Der Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises steht im linksrheinischen Kreisgebiet derzeit zur Überarbeitung an, insbesondere steht das Bus-Netz im Zusammenhang mit dem Ausbau der RB 23 zur Überplanung an. In diesem Zuge soll sich die Verwaltung der Stadt Rheinbach in Abstimmung und nach Möglichkeit gemeinsam mit der Stadt Meckenheim beim Rhein-Sieg-Kreis für die Einrichtung der neuen Linienverbindung zwischen Rheinbach und Meckenheim (und Gegenrichtung) über die Ortschaften Wormersdorf, Ersdorf und Altendorf einsetzen.

Die Ortschaft Wormersdorf wird aktuell mit zwei Buslinien, die von der Ahrweiler Verkehrs GmbH (AWV) weitestgehend eigenverantwortlich betrieben werden, an Rheinbach und Meckenheim angebunden. Diese Linien werden außer in den Hauptverkehrszeiten als „Taxi-Bus-Verkehre“ betrieben. Diese Angebotsform hat zu erheblichen Problemen sowohl in der Akzeptanz als auch in der praktischen Durchführung geführt. Die Linie 844 Meckenheim-Bad Neuenahr ist zudem als „Langläufer“ stark verspätungsanfällig und damit kein zuverlässiger Garant für den Übergang auf die RB 23 in Meckenheim. Auch in den Ortschaften Altendorf und Ersdorf wird die unzureichende Anbindung mit Bussen an die Kernstadt Meckenheim beanstandet.

Die neue Linienverbindung zwischen Rheinbach und Meckenheim (und Gegenrichtung) über Wormersdorf, Ersdorf und Altendorf soll als kurze Verbindung nur gering stör anfällig sein und damit einen fahrplangerechten Anschluss an die Regionalbahn gewährleisten. Sie soll zudem als regelmäßige, im Taktverkehr betriebene Linie ein bedarfsgerechtes Angebot zur Anbindung an die Kernstädte Rheinbach und Meckenheim darstellen.

Die Ortschaft Wormersdorf hat als größte Ortschaft von Rheinbach rund 3300 Einwohner, die Ortschaften Altendorf und Ersdorf haben rund 2200 Einwohner. In diesen Ortschaften sind in erheblichem Umfang neue Wohngebiete erschlossen worden. Hinzu kommt das Rheinbacher Neubaugebiet Weilerfeld am Stadtrand Richtung Wormersdorf. Hieraus ergibt sich ein entsprechendes Potential für ein derartiges Angebot. Sowohl die Jugend als auch die deutlich zunehmende Zahl der älteren Einwohner in diesen Ortschaften und Wohngebieten sind insbesondere auf ein funktionierendes bedarfsgerechtes Angebot öffentlicher Verkehrsmittel angewiesen.

Mit freundlichen Grüßen

Günter Zavelberg

Silke Josten-Schneider

Klaus J. Beer